

Mädels an den Ball

Du bist zwischen 12 und 14 Jahre alt und hast Lust auf Fußball?



Egal, ob du schon kicken kannst wie ein Profi oder einfach mal etwas Neues ausprobieren willst - beim SV Viktoria Ellen bist du genau richtig! Bei uns steht der Spaß am Sport und echtes Teamwork im Vordergrund. Jeder kann mitmachen. Anfängerinnen sind genauso herzlich

willkommen wie Mädels mit Vorkenntnissen. Bring einfach deine Sportsachen und gute Laune mit!
Training: Jeden Donnerstag ab 18 Uhr
Ort: Sportplatz in Ellen
Lust auf ein Schnuppertraining?
Melde dich einfach bei uns oder

komm direkt vorbei. Wir freuen uns auf dich!
WhatsApp: 0176 56507229
E-Mail: Frauenfussball@viktoria-ellen.de
Homepage: www.viktoria-ellen.de
Damen- und Mädchen-Training in Ellen
Jeden Dienstag, ab 18:30 Uhr,

ist Training auf der Sportanlage in Ellen.
Wir freuen uns auf weitere motivierte Damen und Mädchen!

WIR
WÜNSCHEN
ALLEN
SCHÖNE
SOMMER-
FERIEN!





KREUDER

TRADITIONSHANDWERK
SEIT 1824

Möbelhaus · Gardinenstudio
Sonnen- und Insektenschutz
Polsterei

HAUPTSTRASSE 195 · 52379 LANGERWEHE
TEL. 0 24 23 / 90 29 22 · INFO@W-KREUDER.DE
WWW.W-KREUDER.DE



Berger & Schwarz

Bedachungen
Spezial & Service
Ihr Dachdeckermeisterbetrieb.



Steildach | Flachdach | Holzbau
Energetische Sanierungen
Reparaturservice
Kranverleih



Bundesstraße 3a | 52379 Langerwehe



02423 4067 012



Jean-Marie Berger 0179 9106 152
Christian Schwarz 0177 4662 709



www.berger-schwarzbedacht.de



bedacht@berger-schwarz.de



Tagesfahrt der AWO Merzenich



Daun

Ihr Meisterbetrieb berät Sie gerne in allen Fragen rund um

Heizung, Sanitär, Solar.

lassiwe
HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

Ingo Lassiwe
An der Kippe 25 • 52459 Inden
Tel.: 02465/30 40 73 • Fax: 02465/14 17
Mobil: 0151/59 17 30 15
E-Mail: info@heizung-lassiwe.de
www.heizung-lassiwe.de



Bad Münstereifel

Ambulanter Pflegedienst
Sonja Sanke GmbH

Pflege mit Herz.
Zeit für den Menschen.

Individuell, kompetent und mit Herz – wir sind für Sie da, damit Sie sich zuhause gut umsorgt fühlen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche § 37.3
- Hausnotruf

- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- u. v. m.

Rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne! **024 21 – 40 89 0 61**

Lindenstraße 44 • 52399 Merzenich www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Die Arbeiterwohlfahrt Merzenich fährt am Samstag, 5. September, nach Daun und Bad Münstereifel. Wir fahren um 8 Uhr am Parkplatz in der Bahnstraße (Schützenplatz) in Merzenich los. Danach folgen Haltepunkte in Girelsrath (Feuerwehrhaus) und Golzheim Bushaltestelle (B264). Gegen 10 Uhr werden wir dann in Daun eintreffen. In Daun besuchen wir zunächst das Eifel-Vulkanmuseum. Gegen 12 Uhr fahren wir weiter zum Mittagessen ins Wirtshaus „Zu den Maaren“. Um 14 Uhr geht es dann nach Bad Münstereifel, wo bis ca. 17:30 Uhr Zeit zur freien Verfügung ist. Um ca. 17:30 Uhr treten wir die Rückfahrt nach Merzenich an.

Im Fahrpreis sind enthalten:

- Fahrt in modernen Reisebussen nach Daun, Bad Münstereifel und zurück nach Merzenich
- Eintritt und Führung im Eifel-Vulkanmuseum Daun
- Mittagessen im Wirtshaus „Zu den Maaren“ (Getränke nicht inbegriffen)

Die Kosten betragen:

- für Mitglieder der AWO: 30 Euro
- für Nichtmitglieder: 40 Euro

Speisekarte

Essen 1: Currywurst mit hausgemachter Currysauce und Pommes Frites
Essen 2: Wiener Schnitzel mit Pommes Frites
Essen 3: Hähnchencurry mit Basmatireis
Essen 4: Gulaschsuppe mit Brot
Essen 5: Käseknödel auf Spinatcreme mit Wildkräutersalat

Anmeldungen werden per E-Mail an info@awo-merzenich.de entgegen genommen. Außerdem ist eine telefonische oder persönliche Anmeldung jeden Dienstag ab 18 Uhr beim Kassierer der AWO Merzenich, Wilfried Gooßens, Weinberg 9, 52399 Merzenich (Telefon: 02421-391639) möglich. Den Fahrpreis bitten wir auf das Konto der Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Merzenich bei der Sparkasse Düren, IBAN: DE98 3955 0110 0006 8653 64, zu überweisen. Bei der Anmeldung oder Überweisung muss die Nummer der Essensauswahl mitgeteilt werden. Anmeldeschluss für die Seniorenfahrt ist der 19. August. Personen mit stark eingeschränkter Mobilität (wie zum Beispiel Rollstuhlbewerber) können nur mitgenommen werden, wenn eine persönliche Betreuungsperson mitfährt.



Die Rur

Lebensader und Schicksalsfluss unserer Heimat

Seit Jahrtausenden bestimmt die Rur das Gesicht unserer Heimat. Lange bevor Straßen gebaut, Burgen errichtet oder Städte gegründet wurden, bahnte sich der Fluss seinen Weg durch die Landschaft und schuf die Voraussetzungen für menschliches Leben. Er formte Täler und Ebenen, versorgte Menschen und Tiere mit Wasser, machte Ackerbau möglich und trieb später Mühlen und Fabriken an. Zugleich konnte er innerhalb weniger Stunden zur unberechenbaren Naturgewalt werden und ganze Landstriche verwüsten. Kaum ein anderer Fluss hat das Leben zwischen der Eifel und dem Niederrhein so nachhaltig geprägt wie die Rur. Die Rur entspringt im Hochmoor des Hohen Venns in Ostbelgien, einem der größten und ältesten Hochmoorgebiete Europas. Auf etwa 660 Me-

tern Höhe beginnt ihr Lauf. Zunächst fließt sie durch die bewaldeten Höhen der Nordeifel, wo sie sich tief in das Schiefergebirge eingeschnitten hat. Vorbei an Monschau, dem Nationalpark Eifel, Heimbach und Nideggen erreicht sie bei Düren die weite Ebene der Jülicher Börde. Von dort folgt sie einem ruhigeren Lauf durch das Rheinland und die niederländische Provinz Limburg, bevor sie nach rund 165 Kilometern bei Roermond in die Maas mündet. Die Landschaft verdankt der Rur ihr heutiges Aussehen. Über Hunderttausende von Jahren grub das Wasser tiefe Täler in den Fels, schuf Steilhänge und transportierte Kies, Sand und feinen Schlamm in die Niederungen. Besonders in der Jülicher Börde entstanden dadurch äußerst fruchtbare Böden, die schon früh

den Ackerbau begünstigten und bis heute zu den ertragreichsten Böden Deutschlands gehören. Archäologische Funde belegen, dass bereits Menschen der Jungsteinzeit an den Ufern der Rur siedelten. Wasser bedeutete Leben. Es stillte den Durst, ermöglichte den Fischfang und versorgte Vieh und Felder. Die Flusstäler boten günstige Bedingungen für Siedlungen und dienten zugleich als natürliche Verkehrswege. Händler, Bauern und Reisende nutzten die Rur seit Jahrtausenden als Orientierung in der Landschaft. Während der Römerzeit gewann das Rurtal weiter an Bedeutung. Zahlreiche Gutshöfe, sogenannte, Villae Rusticae entstanden entlang des Flusses und versorgten die nahe Provinzhauptstadt Köln sowie die Garnisonen am Niederrhein mit

Getreide, Vieh und anderen landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Römische Straßen kreuzten die Rur an geeigneten Furten oder Brücken und verbanden die Eifel mit dem Rheinland. Noch heute erinnern zahlreiche Bodenfunde an diese Zeit. Im Mittelalter entwickelte sich die Rur endgültig zur wirtschaftlichen Lebensader der Region. Entlang ihres Laufes entstanden Burgen, Dörfer und Städte. Die Wasserkraft wurde zum Motor des Handwerks. Getreidemühlen mahlten das Korn der Bauern, Ölmühlen pressten Pflanzenöle, Sägemühlen verarbeiteten Holz aus den Wäldern der Eifel und Hammerwerke schmiedeten Eisen. Viele dieser Mühlen bestanden über Jahrhunderte und bildeten

Fortsetzung auf der nächsten Seite



caritas

Tagespflege „live“ erleben.

Einfach vorbeikommen.
Jetzt offene Sprechstunden entdecken.

Tagespflege unverbindlich kennenlernen:
☎ 02421 / 699 640
☎ 02422 / 502 780



www.caritas-tagespflegen.de

10x im Kreis Düren!

LOKALES AUS DER GEMEINDE NIEDERZIER

Fortsetzung von Seite 3

den Mittelpunkt des wirtschaftlichen Lebens. Besonders die Stadt Düren verdankt ihren wirtschaftlichen Aufstieg der Rur. Seit dem 16. Jahrhundert entwickelte sich dort eine europaweit bekannte Papierherstellung. Das außergewöhnlich weiche und kalkarme Wasser eignete sich hervorragend zur Papierproduktion. Im 19. Jahrhundert machte die Industrialisierung Düren zu einem der bedeutendsten Zentren der deutschen Papierindustrie. Zahlreiche Papierfabriken entstanden unmittelbar am Fluss, dessen Wasser zugleich als Antrieb und Produktionsmittel diente. Auch für die Landwirtschaft blieb die Rur unverzichtbar. Ihre Überschwemmungen brachten zwar häufig große Schäden, lagerten aber zugleich nährstoffreiche Sedimente auf den Feldern ab. Die Bauern wussten, dass der Fluss nicht nur Gefahr bedeutete, sondern auch Fruchtbarkeit schenkte. So lebten die Menschen seit Jahrhunderten mit einem Wechselspiel aus Segen und Bedrohung. Im 20. Jahrhundert begann ein

neues Kapitel der Geschichte. Um Hochwasser einzudämmen und die Wasserversorgung sicherzustellen, entstanden große Talsperren. Den Anfang machte die Urfttalsperre, die 1905 als erste große Stauanlage Europas errichtet wurde, deren Wasser ausschließlich der Stromerzeugung diente. Es folgten die Rurtalsperre Schwammenauel sowie weitere Staubecken. Heute bilden sie zusammen eines der größten Wasserwirtschaftssysteme Deutschlands. Sie dienen dem Hochwasserschutz, der Trinkwasserversorgung, der Niedrigwasserregulierung sowie der Erzeugung elektrischer Energie. Gleichzeitig sind sie zu beliebten Erholungsgebieten geworden. Doch die Geschichte der Rur ist nicht nur eine Geschichte von Technik und Wirtschaft. Seit jeher übte fließendes Wasser eine besondere Faszination auf die Menschen aus. Bereits in vorgeschichtlicher Zeit galten Quellen, Flüsse und Moore als heilige Orte. Die Kelten glaubten, dass in den Gewässern göttliche Mächte wirkten. Wertvolle Waffen, Schmuckstücke und Münzen wurden als Opfergaben

im Wasser niedergelegt. Solche Funde machen deutlich, welche religiöse Bedeutung Flüsse damals besaßen. Auch die germanischen Stämme verehrten Quellen und Gewässer als Wohnorte übernatürlicher Wesen. Man erzählte sich von Wasserfrauen, Nixen und Flussgeistern, die über das Schicksal der Menschen entscheiden konnten. Schon die Römer sahen den Rhein als göttlichen Flussvater. Daraus entstand später die Bezeichnung „Vater Rhein“. Eine der bekanntesten Flusssagen in Deutschland erzählt von der Loreley. Ihr schöner Gesang soll Schiffer so abgelenkt haben, dass sie mit ihren Schiffen verunglückten. Solche Geschichten zeigen, wie sehr die Menschen die Flüsse bewunderten und zugleich ihre Gefahren respektierten. Auch die Rur verlangte ihren Anwohnern stets Respekt ab. Besonders nach der Schneeschmelze oder nach langanhaltenden Regenfällen verwandelte sich der sonst friedliche Fluss innerhalb weniger Stunden in einen reißenden Strom. Immer wieder wurden Häuser überflutet, Ernten vernichtet und Brücken fortgerissen. Die Hochwassermarken in der Kirche von Kreuzau erinnern bis heute an die schweren Überschwemmungen vergangener Jahrhunderte und machen deutlich, welche Wasserstände damals erreicht wurden. Selbst moderne Hochwasserschutzanlagen können extreme Naturereignisse nicht vollständig verhindern. Das Hochwasser im Juli 2021 führte eindrucksvoll vor Augen, welche Kräfte außergewöhnliche Niederschläge entfalten können. Gleichzeitig zeigte sich aber auch, dass die Talsperren der Rur erhebliche

Wassermengen zurückhielten und dadurch vielerorts größere Schäden verhinderten. Eine besondere Rolle spielte die Rur auch während des Zweiten Weltkriegs. Im Herbst 1944 bildete sie über mehrere Monate die Frontlinie zwischen deutschen und alliierten Truppen. Die Kämpfe im Hürtgenwald und entlang der Rur gehörten zu den verlustreichsten Schlachten auf deutschem Boden. Erst nachdem die Staumauern der Eifeltalsperren gesichert waren und die von deutschen Truppen ausgelösten Überflutungen abgeklungen waren, konnten die Alliierten im Februar 1945 die Rur überschreiten. Für die Bevölkerung bedeutete diese Zeit unermessliches Leid und schwere Zerstörungen. Heute präsentiert sich die Rur vielerorts als naturnaher Fluss mit einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt. Eisvögel, Wasseramseln, Biber und zahlreiche Fischarten haben hier ihren Lebensraum gefunden. Renaturierungsmaßnahmen tragen dazu bei, den Fluss wieder näher an seinen ursprünglichen Zustand heranzuführen und gleichzeitig den Hochwasserschutz zu verbessern. So ist die Rur bis heute weit mehr als ein Gewässer. Sie ist Lebensader, Wirtschaftsgrundlage, Naturraum, Erinnerungsort und Teil unserer Identität. Wer ihre Geschichte erzählt, erzählt zugleich die Geschichte der Menschen, die seit Jahrtausenden an ihren Ufern leben. Die Rur hat unsere Heimat geformt - landschaftlich, wirtschaftlich und kulturell - und wird dies auch in Zukunft tun. Heinz Bückler Heimat und Geschichtsverein Nideggen e.V.

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner für VW E-Autos



Service



Economy Service



Der neue Volkswagen ID.5

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Suche nach Ackerflächen im südlichen Rheinland
(Vettweiß, Nörvenich, Euskirchen, Düren, Nideggen, Heimbach)

Sofern gewünscht, können wir auch gerne über komplette Hofübernahmen zur kurz- oder langfristigen Verpachtung sprechen und zahlen dafür Höchstpreise. Wir garantieren eine faire Zusammenarbeit und nachhaltige Bewirtschaftung.

Kontakt: info@rheinlandkraeuter.de
Tel. 0177-4667064
www.rheinlandkraeuter.de





BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Würdevolles Gedenken

Der Abschied von einem Menschen gehört zu den schwersten Momenten im Leben. In dieser Zeit müssen Angehörige nicht nur mit ihrer Trauer umgehen, sondern auch viele Entscheidungen treffen. Die Themen Bestattung, Friedhof und Grabpflege sind dabei eng miteinander verbunden und prägen, wie Erinnerung und Gedenken einen festen Platz im Alltag behalten.

Bestattungen als persönlicher Abschied

Die Form der Bestattung ist oft Ausdruck der persönlichen Haltung des

Verstorbenen oder der Familie. Erd- und Feuerbestattungen sind weiterhin verbreitet, ebenso Beisetzungen in Urnen- oder Rasengräbern. Viele Menschen wünschen sich heute eine schlichte Zeremonie im kleinen Kreis, andere legen Wert auf traditionelle Abläufe. Wichtig ist, sich Zeit für die Entscheidung zu nehmen und sich gut beraten zu lassen, etwa durch Friedhofsverwaltungen oder Bestattungsunternehmen.

Der Friedhof als Ort der Ruhe

Friedhöfe sind mehr als reine Begräbnisstätten. Sie sind Orte der

Stille, des Erinnerns und häufig auch grüne Rückzugsräume mitten im Ort. Unterschiedliche Grabarten ermöglichen individuelle Lösungen, von klassischen Familiengräbern bis hin zu pflegefreien Anlagen. Die jeweiligen Friedhofsordnungen regeln Gestaltung, Bepflanzung und Nutzungsdauer und geben damit einen verlässlichen Rahmen vor.

Grabpflege zwischen Pflicht und Erinnerung

Ein gepflegtes Grab ist für viele Angehörige ein Zeichen der Verbundenheit. Regelmäßiges Gießen, Schneiden und Reinigen gehört dazu, kann

aber mit zunehmendem Alter oder größerer Entfernung zur Herausforderung werden. In solchen Fällen bieten Friedhofsgärtnereien Unterstützung. Sie sorgen dafür, dass die Grabstätte dauerhaft in einem würdigen Zustand bleibt.

Ob schlicht oder individuell gestaltet, Grabstätten sind Orte, an denen Erinnerungen lebendig bleiben. Wer sich frühzeitig informiert und passende Lösungen findet, schafft Raum für Trauer und Trost. Friedhöfe und Grabpflege tragen so dazu bei, dass das Gedenken auch im Alltag seinen festen Platz behält.



Bestattungen Birekoven
Hilfe - Beratung - Unterstützung

Aus Tradition seit 100 Jahren Tel. 02421-961560

Wir reichen Ihnen die Hand - www.birekoven.de
Ihre Familie Birekoven und Team info@birekoven.de

Dino Breuer

Bestattungen

Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: **(0 24 21) / 1 42 81**
52349 Düren, Weierstraße 18

Filiale Kreuzau: **(0 24 22) / 73 93**
52372 Kreuzau, Feldstraße 2
www.Karl-Breuer.de

Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe:
02423 90 11 02

Birkedorf:
02421 4 86 79 79

www.bestattungen-mirbach.de



Faszinierende Schönheiten und Naturschätze

Manchmal ist es nur ein einziger Blick - und man ist verzaubert. Glitzernde Kristalle, geheimnisvoll schimmernde Farben und kraftvolle Formen: Edelsteine sind einzigartige Geschenke der Natur, entstanden tief im Inneren der Erde und seit Jahrhunderten Sinnbild für Schönheit, Kraft und Beständigkeit. In der ArsMineralis in Losheim/Eifel, direkt an der deutsch-belgischen Grenze,

erwartet Sie eine Welt voller Staunen und Entdeckungen. Auf über 500 Quadratmetern präsentieren wir eine beeindruckende Vielfalt an Mineralien und Schmuckstücken: majestätische Amethystdrusen, klarer Bergkristall, zarter Rosenquarz, ausdrucksstarke Achate und Turmaline sowie seltene Besonderheiten wie Ozean-Jaspis oder Schungit. Ob als dekorativer Blickfang,

persönlicher Heilstein oder liebevoll ausgewähltes Schmuckstück - jedes Stück erzählt seine eigene Geschichte. **Ergänzt wird unser Sortiment durch hochwertigen Silberschmuck, stimmungsvolle Salzlampen und besondere Geschenkideen für jeden Anlass und jeden Geldbeutel.** Ein weiterer Herzensbereich ist unsere

große Fachabteilung für Naturheilmittel nach der Lehre der Hildegard von Bingen. Ihre ganzheitliche Sicht auf Körper, Geist und Seele ist heute aktueller denn je. Ganz nach ihrem Leitsatz „Vorsorge kommt vor der Sorge“ finden Sie bei uns ausgewählte Gewürze, Tees, Öle und weitere Produkte sowie passende Literatur und Heilsteine. Die ArsMineralis befindet sich im

Kaffeegenießer treffen sich an der Grenze.



Das KAFFEEPARADIES
direkt an der deutsch/belgischen Grenze!
LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 24.7.-11.8.2026, solange Vorrat, außer bei Druckfehlern!

 500 g vac. 6.39 €	 500 g vac. 4.39 €	 1 Kilo 4.99 €	 1 Kilo Bohnen 11.69 €
---	---	---	--

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!







Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

GRENZNAH



Gebäude der bekannten ArsKRIPPA-NA - der größten Krippenausstellung Europas - sowie der faszinierenden ArsFIGURA mit ihrer einzigartigen Ausstellung historischer Puppen und Automaten. Ein Besuch wird so zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Natur, Kunst und Inspiration.

In Losheim gibt es eine Vielzahl an Erlebniswelten.

Dann gibt es die ArsTECNICA, Modellbahnausstellung im Alten Zollamt - mit mehr als hundert Zügen auf einer mehr als 200qm großen H0 Anlage. Technik im Modell, welche nicht nur Kinderaugen zum Staunen bringt. Im gleichen Gebäude befindet sich die Ausstellung „Grenzgeschichten“ auch „OldHistories“ genannt. Aufgebaut sind Geschichten aus dem damaligen Nachkriegsgeschehen, vom Kaffeeschmuggel, von Wilderern und dem Wiederaufbau. „Das hat Opa

auch immer erzählt!“, schwärmt eine Besucherin.

Direkt gegenüber befindet sich das Möbel Outlet Ludwig. Interessierte finden hier Qualitätsmöbel, Markenstücke und wertige Exponate zu einem ansprechenden Preis-Leistungsverhältnis.

Kleiner Tipp:

Im belgischen Supermarkt, Delhaize, direkt nebenan finden Sie belgische Spezialitäten, wie Abteibier und ein günstiges Kaffeeangebot.

Und dann gibt es noch das gemütliche Café Old Smuggler wo Sie den herrlichen belgischen Kuchen direkt vor Ort genießen können.

Und Tanken ist aktuell in Belgien günstiger. Montags haben die Ausstellungen und ArsMineralis Ruhetag, ansonsten ist an allen Tagen auch sonntags geöffnet. Adresse für ihr GPS: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel
Infos: www.arsmineralis.net - sowie www.grenzgenuss.net



REGIONALES

Erfolgreiche Gürtelprüfungen

Bei der Karate Akademie Düren e.V. stellten sich drei Karatekas den Herausforderungen einer höher graduierten Prüfung. Die Sportler präsentierten dem Prüfer Klaus Schomann ihre erlernten Techniken in den Bereichen Grundtechniken, Formen (Abwehr- und Kontertechniken gegen einen imaginären Gegner), Einschrittkampf (Vorführung der erlernten Techniken nach einem abgesprochenen Angriff), Wettkampftechniken und über eine 20-minütige

Vorführung von Selbstverteidigung. Pascal Hewelt bestand seine Prüfung zum blauen Gürtel, Kevin Ast seine Prüfung zum braunen Gürtel und Viola Nachtigall erhielt ihre Urkunde zum zweiten Dan (zweiter Schwarzugurt). Die Bemühungen für ein intensives Training der letzten Monate zahlten sich damit aus. Alle Karatekas haben durch Technik, Dynamik, Krafteinsatz überzeugt und mental bewiesen, dass sie den nächsten Gürtel verdient haben!

Garagen – Tore – Antriebe

GTA Hochhaus

VON HEUTE AUF MORGEN BEI IHNEN

„FIX UND FERTIG“ • BERATUNG

• RUNDUMSERVICE • ENTSORGUNG

• NEUMONTAGEN • DEMONTAGE

Inh. Jörg Hartwich • www.gta-hochhaus.de • info@gta-hochhaus.de

02403/51070



Clemens

Containerdienst

**Pflasterarbeiten
Zaunbau
Garten- und
Landschaftsbau
Erdbewegungen**

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

**Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren**

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Was gehört eigentlich in einen modernen Werkzeugkasten?

Der tropfende Wasserhahn, die lockere Schranktür oder das Bild, das endlich aufgehängt werden soll: Viele kleine Reparaturen im Haushalt lassen sich selbst erledigen - vorausgesetzt, das passende Werkzeug ist griffbereit. Doch was gehört eigentlich in einen gut ausgestatteten Werkzeugkasten? Und welche Werkzeuge braucht man im Alltag wirklich?

Tatsächlich reicht für die meisten Haushalte bereits eine überschaubare Grundausstattung. Wichtig ist vor allem, auf Qualität und Vielseitigkeit zu achten. Denn billige Werkzeuge nutzen sich oft schnell ab oder er-

schweren die Arbeit unnötig.

Zu den absoluten Grundlagen gehört ein Satz Schraubendreher. Sowohl Kreuzschlitz- als auch Schlitzschraubendreher werden regelmäßig benötigt. Etwa beim Möbelaufbau, für Steckdosenabdeckungen oder kleinere Reparaturen. Praktisch sind Modelle mit wechselbaren Bits, die verschiedene Schraubengrößen abdecken.

Ebenso unverzichtbar ist ein guter Hammer. Für die meisten Haushalte genügt ein klassischer Schlosserhammer mittlerer Größe, etwa zum Einschlagen von Nägeln oder für kleinere Montagearbeiten.

Auch eine Kombizange zählt zur Grundausstattung. Sie hilft beim Greifen, Ziehen oder Kürzen von Drähten und wird oft überraschend häufig gebraucht. Ergänzend dazu sind ein Seitenschneider sowie ein kleiner Inbusschlüsselsatz sinnvoll, insbesondere wegen der vielen Möbelbausätze mit Innensechskantschrauben.

Sehr wichtig ist außerdem ein Maßband oder Zollstock. Wer Regale, Bilder oder Möbel korrekt ausrichten möchte, kommt ohne exaktes Messen kaum aus. Ergänzt wird das idealerweise durch eine Wasserwaage, damit später nichts schief hängt. Ein moderner Werkzeugkasten enthält heute häufig auch einen Akkuschrauber. Beim Möbelaufbau oder bei längeren Schraubarbeiten spart er Zeit und Kraft. Für viele Haushalte genügt bereits ein kompaktes Ein-

stiegsmodell. Wichtig sind dabei ein ausreichender Akku und verschiedene Bohr- beziehungsweise Schraubenaufsätze.

Für kleinere Reparaturen im Haushalt hilfreich sind zudem: Cutter-Messer, Taschenlampe oder Arbeitsleuchte, isoliertes Klebeband, Schrauben- und Dübelset, Kabelbinder, sowie eine kleine Auswahl Nägel und Haken.

Wer häufiger kleinere Arbeiten erledigt, ergänzt den Werkzeugkasten oft um eine Rohrzange, einen Spannungsprüfer oder einen verstellbaren Schraubenschlüssel.

Es ist ratsam, Werkzeuge trocken und übersichtlich aufzubewahren. Rost, Feuchtigkeit oder lose herumliegende Kleinteile verkürzen die Lebensdauer. Moderne Werkzeugkoffer setzen deshalb häufig auf modulare Ordnungssysteme mit separaten Fächern.

Interessant ist auch, dass sich der Werkzeugbedarf in vielen Haushalten verändert hat. Während früher klassische Handwerkzeuge dominierten, spielen heute multifunktionale Akku-Geräte eine größere Rolle. Gleichzeitig wächst das Interesse daran, kleinere Reparaturen wieder selbst zu übernehmen - nicht zuletzt wegen steigender Handwerkerkosten. Dabei gilt allerdings: Nicht jede Reparatur gehört in Eigenregie erledigt. Arbeiten an Elektrik, Gasleitungen oder größeren Installationen sollten weiterhin Fachbetrieben überlassen werden.



Straßen- und Tiefbau

F. J. Wienands GmbH & Co. KG

An der Hardt 31 • 52372 Kreuzau-Bogheim

Tel: 02422 - 9444-0 • Fax: 02422 - 9444-44

**Erdarbeiten • Ver- und Entsorgungsleitungen
Kanalbau • Straßen-, Platz- und Hofbefestigungen**

Fliesen



Ecker GmbH

- Beratung - Planung - Verkauf
- Diverse Bad-Accessoires
- Verlegung von Fliesen - Mosaik
- Marmor + Granit

Schmiedestraße 12 • 52379 Langerwehe-Schlich

☎ 0 24 23 / 31 95 Fax 0 24 23 / 38 54

STEFAN MAIWALD

Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallation für Privat u. Gewerbe
E-Nachtspeicher- u. Fußbodenheizung
Netzwerktechnik-SAT-Anlagen
Beleuchtungstechnik-Sprechanlagen
Photovoltaik-Wallbox für E-Mobilität

**Elektrotechnikermeister
Stefan Maiwald**

Lindenstr. 46b • 52399 Merzenich

Tel. 0 24 21 / 39 25 45 • Mobil 0157 / 72 95 52 20

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Wenn der Garten ächzt: Was Hobbygärtner jetzt gegen Hitzestress tun können

Mulchen, trockenheitsresistente Arten, klimaangepasste Gehölze - Gartenbauexperte gibt Empfehlungen für den Sommer

Die Temperaturen steigen, der Boden trocknet aus, die Pflanzen welken: Hitzestress ist für unsere Gärten längst fester Bestandteil des Sommers. „Wer die richtigen Maßnahmen ergreift, schützt seinen Garten und spart sich erheblich Arbeit und Frustration“, weiß Dr. Lutz Popp, Gartenbauexperte beim Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V. (BLGL).

Mulchen: die beste Sofortmaßnahme

Mulchen ist die einfachste und wirkungsvollste Maßnahme, die Hobbygärtner sofort ergreifen können. Eine Schicht aus organischem Material, wie Rasenschnitt, Ernteauffälligkeiten oder Stroh auf offenen Beeten wirkt wie eine Isoliermatte: Der Boden heizt sich langsamer auf, die Verdunstung sinkt und der Gießaufwand geht spürbar zurück. Nebenbei profitieren auch Bodenlebewesen wie Würmer und Mikroorganismen - diese zersetzen das Material und wandeln es in wertvollen Humus um. „Wer mulcht, gießt weniger und wer weniger gießt, hat mehr Zeit, seinen

Garten wirklich zu genießen“, sagt Dr. Popp. Wer kein Mulchmaterial hat, sollte die oberste Bodenschicht nach dem Gießen regelmäßig auflockern. Das unterbricht die feinen Kapillaren im Boden, durch die sonst Feuchtigkeit nach oben steigt und verdunstet. Ganz nach dem alten Sprichwort: „Einmal hacken spart zweimal gießen.“

Trockenheitsverträgliche Arten als langfristige Strategie

Wer den Garten klimaresilient aufstellen will, kommt an der Artenfrage nicht vorbei. So sind zum Beispiel Sommer-Portulak, Spargel- und Helmbohne sehr gut trockenheitstolerant. Wärmeliebende Kulturen wie Auberginen, Süßkartoffeln oder Kichererbsen, die früher als Exoten galten, wachsen jetzt zuverlässig.

„Der Klimawandel stellt uns vor echte Herausforderungen, aber er ermöglicht den Anbau von Kulturen, die hier früher nicht reiften“, betont Dr. Popp. „Wer seinen Anbauplan vielfältig gestaltet, ist gegen schlechte Jahre besser abgesichert.“

Gehölze: Weitsicht zahlt sich aus

Nicht nur im Gemüsebeet, auch im Gehölzsoriment vollzieht sich ein Wandel. Wer neben üblichen heimischen auch andere Gehölze pflanzen möchte, kann auf wärme- und trockenheitsverträgliche Arten zurückgreifen wie Blumen-Esche, Felsen-Ahorn und Thüringische Mehlbeere.

Bei Neupflanzungen ist darauf zu achten, regelmäßig durchdringend zu gießen, mit circa 20 - 30 Litern pro

Gießgang. „Für den Garten der Zukunft lohnt es sich, neue Pflanzenarten zu verwenden“, sagt Dr. Popp. „Wer das heute beim Pflanzen berücksichtigt, wird in Zukunft einen Garten haben, der Hitze aushält und Schatten spendet.“ Mehr Informationen und praktische Tipps gibt es auf der Website des Bayerischen Landesverbands für Gartenbau und Landespflege e. V.: <https://www.gartenbauvereine.org/>.



Der Klimawandel stellt viele Hobbygärtner vor echte Herausforderungen. Foto: pixabay

Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Jahnstraße 7
52399 Merzenich
Tel.: 02421-93 11 21
Fax: 02421-93 13 46
Mobil: 0172-813 37 50

strauch.bedachungen@t-online.de
www.strauch-bedachungen.de

Geprüfter Gebäudeenergieberater (HWK) der Handwerkskammer zu Aachen

Dächer • Solaranlagen • Beratung • Planung • Notfall-Service

Gartengestaltung Gerd Schmitz
Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckschnitt
- Baumfällung mit Seilklettertechnik

Bachstraße 5 Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
52372 Kreuzau Mobil: 01 76 - 960 069 54

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

graafen

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 07. August 2026
Annahmeschluss ist am:
03.08.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK MERZENICH UND
NIEDERZIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

SPD Merzenich Jürgen Zeyen
CDU Merzenich Klaus Brenke
FDP Merzenich Klaus Breuer

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Merzenich und Nieder-
zier. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto
(Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Waren-
zeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; feh-
lende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Nament-
lich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die
Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlineversionen eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-merzenich-niederzier.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trocken-
bau

und Bodenverlegearbeiten, günsti-
ge Festpreise, saubere Ausführung,
Termine frei. Tel. 02429/908144 od.
0170/7555363

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Näh-
maschinen, Abendgarderobe, Por-
zellan, Zinn, Krüge, Trachten, Ta-
schen, Uhren, Münzen, Schmuck,
Zahngold, Silberbesteck, Bilder,
Ölgemälde, Bernstein, Hirschge-
weihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.:
0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



Das erste
Popcorn
gab es vor ca.
5000 Jahren
in Nordamerika.



Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-merzenich-niederzier.de/e-paper

rundblick
MERZENICH & NIEDERZIER

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apotheken-Notdienste für Merzenich

Freitag, 24. Juli

Flora Apotheke

Kölustraße 48, 52351 Düren, 02421 16405

Samstag, 25. Juli

Markus Apotheke

Zülpicher Straße 118, 52349 Düren, 02421 505231

Sonntag, 26. Juli

Barbara-Apotheke

Bahnhofstraße 32, 50169 Kerpen, 02273 3141

Montag, 27. Juli

Erftland Apotheke

Kerpener Straße 32-34, 50170 Kerpen, 02273 52654

Dienstag, 28. Juli

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 02421 81914

Mittwoch, 29. Juli

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.

Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421 13008

Donnerstag, 30. Juli

Obertor-Apotheke

Oberstraße 9-13, 52349 Düren, 02421 15736

Freitag, 31. Juli

Schwanen-Apotheke

Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421 931010

Samstag, 1. August

MAXMO Apotheke StadtCenter Düren

Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421 306090

Sonntag, 2. August

Linden-Apotheke Schramm oHG Merzenich

Kammweg 7, 52399 Merzenich, 02421 33835

Montag, 3. August

Apotheke Marienstraße

Marienstraße 3, 50171 Kerpen, 02237 92860

Dienstag, 4. August

Adler-Apotheke

Gereonstraße 135, 52391 Vettweiß, 02424 7130

Mittwoch, 5. August

Victoria Apotheke

Bahnhofstraße 8, 52372 Kreuzau, 02422 94080

Donnerstag, 6. August

Kreuz-Apotheke

Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422 94000

Freitag, 7. August

Farma Plus-Apotheke

Wirteltorplatz 9, 52349 Düren, 02421 407830

Samstag, 8. August

Struwelpeter-Apotheke

Kölner Straße 17, 50171 Kerpen, 02237 4333

Sonntag, 9. August

easyApotheke Kerpen

Am Falder 28, 50171 Kerpen, 02237 9299499

Apotheken-Notdienste für Niederzier

Freitag, 24. Juli

Karolinger-Apotheke

Karolingerstraße 3, 52382 Niederzier, 02428 94940

Samstag, 25. Juli

Markus Apotheke

Zülpicher Straße 118, 52349 Düren, 02421 505231

Sonntag, 26. Juli

Gertruden-Apotheke

Nordstraße 44, 52353 Düren, 02421 82430

Montag, 27. Juli

Rosen-Apotheke

Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428 6699

Dienstag, 28. Juli

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 02421 81914

Mittwoch, 29. Juli

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.

Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421 13008

Donnerstag, 30. Juli

Rur Apotheke

Kleine Kölustraße 16, 52428 Jülich, 02461 51152

Freitag, 31. Juli

Schwanen-Apotheke

Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421 931010

Samstag, 1. August

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461 58646

Sonntag, 2. August

Neue-Apotheke

Monschauer Straße 94, 52355 Düren, 02421 61190

Montag, 3. August

Karolinger-Apotheke

Karolingerstraße 3, 52382 Niederzier, 02428 94940

Dienstag, 4. August

Marien-Apotheke

Hauptstraße 88, 52379 Langerwehe, 02423 94950

Mittwoch, 5. August

Victoria Apotheke

Bahnhofstraße 8, 52372 Kreuzau, 02422 94080

Donnerstag, 6. August

St. Martin-Apotheke

Rurstraße 48, 52441 Linnich, 02462 1006

Freitag, 7. August

Marien-Apotheke

Rurdorfer Straße 56, 52441 Linnich, 02462 8033

Samstag, 8. August

Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403 6368

Sonntag, 9. August

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.

Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421 13008

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

HALLO, ICH BIN LOTTI!
FREU DICH AUF EINE SPANNENDE
GESCHICHTE, EIN TOLLES AUSMALBILD
UND JEDE MENGE SPAß.



Ferien kunterbunt

Der geheime Platz

Lina und ihr kleiner Bruder Leon saßen im Garten und langweilten sich. Die Sommerferien hatten gerade erst begonnen und schon wussten sie nicht, was sie tun sollten.

"Ich habe eine Idee", sagte Lina plötzlich. "Lass uns zum Bach gehen und nach Opas geheimen Platz suchen! Er hat gesagt, hinter der alten Weide am Bach gibt es einen Platz, den kaum jemand kennt."

Leon war sofort Feuer und Flamme. „Hey, nehmt mich mit!“, krächzte eine Stimme als die Kinder sich gerade auf den Weg machen wollten. Es war Lotti, der Papagei. „Ich möchte auch den geheimen Platz sehen.“

Der Pfad zum Bach führte durch ein kleines Wäldchen. Es duftete nach warmem Gras und wilden Brombeeren, die am Wegesrand wuchsen. Leon pflückte ein paar davon und steckte sie in seinen Mund. Er pflückte noch eine Hand voll für später.

Nach einer Weile erreichten die Kinder den Bach. Lotti flog immer ein Stückchen vor, um nach dem Weg zu sehen, denn keiner konnte sich so gut Wege merken wie Lotti. Nach einer Weile entdeckten sie tatsächlich eine große Weide. Die Äste hingen tief und bildeten einen Vorhang aus Blättern. Lina schob die Zweige vorsichtig zur Seite.

Hinter der Weide öffnete sich ein kleiner, versteckter Platz. Das Wasser war so klar, dass man kleine Fische schwimmen sehen

konnte und ihre Schuppen in der Sonne golden glänzten. "Das ist ja wunderschön!", flüsterte Leon.

Am Ufer des Platzes breiteten die Kinder eine Decke aus, die Lina eingepackt hatte und aßen Leons Brombeeren. Währenddessen beobachteten sie eine Libelle, die über das Wasser tanzte und eine kleine Ente, die neugierig näherkam. Lotti flog aufgeregt über das Wasser. Sie flog so tief, dass immer nur ihre Füße das Wasser berührten. Auch Papageien mögen eine kleine Erfrischung an warmen Sommertagen.

"Weißt du was", sagte Leon nach einer Weile, "das ist der schönste Ort, den wir je gefunden haben. Wir sollten das unser geheimes Versteck nennen. Nur wir drei wissen davon." "Und Opa", ergänzte Lina lachend.

Die Stunden vergingen, während die beiden Geschwister im Wasser planschten, mit Lotti spielten und Geschichten über goldene Zauberfische erfanden. Die Sonne stand schon tiefer am Himmel, als sie beschlossen, nach Hause zu gehen.

Als sie zu Hause ankamen, erzählten sie ihrem Opa begeistert von ihrer Entdeckung. Er lächelte und sagte: "Es freut mich, dass er euch genauso viel Freude bereitet wie mir damals."

Als Lina und Leon müde in ihren Betten lagen, dachten sie an den wunderschönen Platz. Sie wussten: Dieser Sommer würde voller Abenteuer werden.

